

26. Jahrgang Nr. 5
Mai 2001
B 07567
PVSt/DPAG
Entgelt bezahlt

JAZZEITUNG
Brunnstraße 23
93053 Regensburg
DM 4,00

www.jazzzeitung.de

JAZZ

ZEITUNG



dossier:
Miles Davis

berichte:
Gerri Allen
Cedar Walton

jubilee:
Klaus Doldinger

jazz heute:
Neuer DJF-Vorstand

bücher:
Ketil Bjørnstad

neue platten:
Peter Erskine, Rabih Abou-Khalil,
Klaus Treuheit, Thierry Lang,
Marilyn Crispell

**Cornelius Claudio
Kreusch**



4 394569 204006

kurz aber wichtig

Wegen des großen Erfolges im vergangenen Jahr findet am 5.5. in München wieder **Die lange Nacht der Musik** statt. An 100 Münchner Spielorten treten in dieser Nacht zwischen 20 und 3 Uhr etwa 200 Künstler und Gruppen auf. Vier Shuttle-Busse verbinden die Touren. Natürlich ist in diesem reichhaltigen, vom Magazin „Münchner“ organisierten Programm auch der Jazz vertreten. Besucher der Unterfahrt haben die Gelegenheit, den unermüdlischen Programmgestalter des Jazzclubs als vielbeachteten Saxofonisten zu erleben. Das **Jason Seizer Quintet** ist zudem mit Hermann Breuer (tb), Claus Raible (p), Thomas Stabenow (b) und Rick Hollander (dr) viel versprechend besetzt. Viel versprechend ist auch die lange Nacht der Musik in Gerry's Swingland, wo gleich so viele Künstler auftreten, dass man sich im Programm



Verschönt am 3.5. die Unterfahrt zusammen mit ihrer Band „Mind Games“: Lisa Wahlandt.

mit „...“ behilft: Scat Max + The Heartbeat Funk Connection feat. Barbara Mayr, die Swingland All Stars mit Roman Schwaller (ts), Willie Mr. Bebop Johanns (voc) sowie auch hier der Clubleiter, der swingende Gerry Hayes (dr), sind auf jeden Fall mit von der Partie.

Mit den Alben der letzten Jahre, eines davon dem Pianisten und Komponisten Horace Silver, das andere Ella Fitzgerald gewidmet, hat sich **Dee Dee Bridgewater** weit nach vorne gesungen. Obwohl sie nicht erst versucht zu singen wie Ella – „Das kann sowieso niemand.“ – ist diese Rolle als Ellas Nachlassverwalterin nicht unproblematisch. Einerseits bringt sie der Sängerin seit vier Jahren viel Popularität, andererseits muss und wird sie sich von dem Image befreien. Das Stimmwunder ist zu originell und vielseitig, um sich überhaupt auf eine Rolle festsetzen zu lassen. Obwohl in den letzten Monaten von einem Afro- sowie von einem Latin-Projekt die Rede war, scheint nichts in der Richtung geplant. Derzeit beschäftigt sich Dee Dee Bridgewater intensiv mit den Songs Kurt Weills. Was auch immer sie singt, mit ihrer Musik möchte sie „den Menschen positive Gefühle wie Freude und Hoffnung vermitteln. Es kommen immer wieder Menschen zu mir, die mir sagen, dass sie durch meine Musik eine positive Wende erlebt hätten, etwa neue Hoffnung in ihnen aufgekeimt wäre oder sie sogar Gedanken an Selbstmord fallen ließen. Und da ich mein Talent als ein Geschenk des Herrn begreife, sehe ich das auch als meine Aufgabe.“ Dementsprechend ist ihr Gesang von einer so zündenden Kraft, ihre Show von einer so ansteckenden Fröhlichkeit, dass man Dee Dee Bridgewater ohne weiteres zutrauen würde, Tote zum Leben zu erwecken. Am 19. 5., acht Tage vor ihrem 51. Geburtstag, ist der scattende Vulkan im Münchener Prinzregententheater zu erleben.

In den 80er- und 90er-Jahren klang eine ganze Saxophonisten-Flut vermeintlich nach John Coltrane, aber in einem viel stärkeren Maße nach **Michael Brecker**. Das ist auch leicht nachzuvollziehen. Bei Coltrane selbst anzusetzen, zumal beim späten, ist ein schwierigeres Unterfangen, das manchen Nachwuchskünstler in Furcht und Schrecken versetzen dürfte. Letztlich ist es auch keine Musik die sich so leicht in den Mainstream einbauen lässt. Brecker hat es aber geschafft, viele Coltrane-Elemente in seinen zugänglicheren

Stil zu integrieren und sie damit zu popularisieren. Brecker ist der meistgefragte Studiosaxophonist und war eine Zeit lang auch der meistimierte Tenorist des Jazz. Seinen Sound hörte man, durch seine Nachfolger multipliziert, so häufig, dass manch einer ihn kaum mehr ertragen konnte. Nicht mit eigener Band kommt er am 23. 5. in die Unterfahrt, sondern als Stargast des erfolgreichen Schweizer Gitarristen **Harald Härter**, zu dessen Band auch Philipp Schaufelberger (g), Ingmar Heller (b) und Marcel Papaux (dr) gehören. An Michael Breckers neuem, für Sommer angekündigten Verve-Album wirken übrigens Pat Metheny, Herbie Hancock, Charlie Haden und Jack DeJohnette mit.

Zum Thema Kopieren/Imitieren hat sich ein anderer Schweizer, **Charly Antolini**, einmal folgendermaßen geäußert: „Fast alle kopieren, ein bisschen von Buddy Rich, ein bisschen von Dave Weckl, von Steve Gadd und dann spielen sie, was mich sehr ehrt, teilweise meine Solos nach, vergessen aber, dass im Jazz das Wichtigste die ‚personality‘ ist.“ An seinem 64. Geburtstag, am 24. sowie am 25. 5. wird der letztlich nicht kopierbare Charly Antolini in Gerry's Swingland trommeln.

Kaum zu glauben, aber am 7. April konnte **Bob Berg** schon seinen 50. Geburtstag feiern. Wir gratulieren. 1969 verdiente er sich beim unlängst verstorbenen Organisten Jack McDuff seine ersten Sporen. 1974 bis 1976 wirkte Berg bei Horace Silver, 1976 bis 1981 bei Cedar Walton, 1984 bei Miles Davis, 1992 bis 1996 bei Chick Corea. Seit 1978 spielt der großartige Hardbop-Tenorist, der oft etwas kurzsichtig ins Fusion-Lager eingeordnet wird, Alben unter eigenem Namen ein. Die letzten entstanden für das Corea-Label



Scattender Vulkan im Prinzregententheater: Dee Dee Bridgewater. Foto: Ssirus W. Pakzad

Stretch. Auf dem noch aktuellen 97er-Album „Another Standard“ ist er mit Dave Kikoski (p), Ed Howard (p) und Gary Novak (dr) zu hören, ein gut aufeinander eingespieltes Team, das Berg auch am 20. 5. im Night Club des Bayerischen Hofes zur Seite stehen wird.

An jungen (und auch an interessanten, guten) Sängerinnen herrscht kein Mangel. Anders beim anderen Geschlecht: Da gibt es wenig Nachwuchs. Der in München lebende Sänger und Komponist **Philipp Weiss** (siehe Foto folgende Seite!) ist da die Ausnahme und bestätigt damit wieder die Regel. Am 1.5. bietet er mit fünf Begleitmusikern ein Programm von Al Jarreau bis zu eigenen Songs. Neugierig geworden?

NEUE JAZZSCHULE MÜNCHEN e.V.

- **2-JÄHRIGES INTENSIVSTUDIUM** in allen Theorie- und Instrumentalfächern (2-3 Wochentage)
- **VORBEREITUNG F. HOCHSCHUL-/KONSERVATORIUMS-STUDIUM**
- **BANDWORKSHOPS** (Jazz, Rock, Pop, Musical)
- **ALLGEMEINE VORKURSE** in Theorie und Praxis.
- **AUFNAHMEPRÜFUNG: 21.7.2001** Elsenheimerstr. 15 80687 München 12.00 Uhr

Tel. 089 - 65 76 05
Fax 089 - 66 40 35
E-Mail: info@jazzschool.de
Internet: www.jazzschool.de

kurz aber wichtig

Der englische Bassist **Barry Guy** fühlt sich im Jazz und in der zeitgenössischen Musik zu Hause. 1999 war Guy als Composer in Residence in München und hat damals mit dem ICI Ensemble ein Konzertprogramm entwickelt, das für Aufsehen sorgte. Daher hat die Landeshauptstadt München Barry Guy mit zwei Werken für das ICI Ensemble beauftragt, die am 27.5. zur Uraufführung kommen werden. Dazu wird das Münchner Kammerorchester unter Christoph Poppen Guys Komposition „After The Rain“ erstmals in Deutschland aufführen. Das ganze findet statt in der Echtzeithalle des Einstein Kulturzentrums, nur zwei Türen entfernt vom Jazzclub Unterfahrt.

Das **Sweet Basil**, ein 1974 gegründeter New Yorker Jazzclub, wurde am 30. April geschlossen. Allerdings sollen nicht nur Live-Alben von Größen wie Gil Evans oder Nat Adderley an den traditionsreichen, fast legendären Club erinnern. Im Juli wird im gleichen Gebäude der Club **Sweet Rhythm** eröffnen, der Jazz und World Music anbieten will.

Concord Records und Playboy Enterprises haben ein neues gemeinsames Label auf den Markt gebracht: **Playboy Jazz**. Engagement für den Jazz ist dem Magazin nicht abzusprechen: das Playboy Jazz Festival besteht nun schon 23 Jahre.

Jahrezehntelang wurde **Paul Kuhn** im Fernsehen gesehen, nur nicht von Jazz-Fans. Stars aus ihren Reihen, die das viel beklagte Niveau des musikalischen Entertainments im Fernsehen heben ohne – was kaum möglich ist – zugleich der leichten Muse zu entsagen, werden von der Jazz-Gemeinde zwar nicht gerade ausgegrenzt, aber schlicht überhört. Inzwischen veröffentlicht Kuhn Album um Album und rückt das Bild gerade. Auf seinem aktuellen Album „Play It Again Paul“ bietet er als swingender Pianist und gelegentlicher Sänger mit einer Blütenlese bester amerikanischer Standards nette Unterhaltung – nicht mehr, aber gewiss auch nicht weniger. Mit seinem langjährigen Drummer Willy Ketzler und dem Bassisten Paul Ulrich bildet er da ein sehr homogenes Trio, das auch am 31.5. im Bürgerhaus Unterschleißheim in Erscheinung tritt.



Philipp Weiss und Band: Debüt im Bayerischen Hof (nicht im Waschsalon!)

Est Est Est, das ist auch der Name eines berühmten italienischen Weines. Das ist es, das ist es, das ist es, muss einst jemand auf Lateinisch gerufen haben, dem dieser Tropfen behagte. Heute steht **EST** nicht mehr für lateinisch „ist“ oder französisch „ost“, sondern für das Esbjörn Svensson Trio. Da ist es! Am 7. 5. im Aschaffenburg Colos-Saal.

Nach dem Tod von John Lewis ist Percy Heath nun der letzte Überlebende des Modern Jazz Quartet. Wer ein halbes Jahrhundert lang an ein so famoses Ensemble gebunden ist, gerät leicht in Gefahr, als Einzelpersonlichkeit nicht richtig wahrgenommen zu werden. Percy Heath ist nicht nur ein bedeutender Jazzbassist (eine Zeit lang war er in den 50er- Jahren für Plattenaufnahmen, zum Beispiel von Miles Davis, stets der Bassist der Wahl), er gehört einem erstaunlichen Musikergeschlecht an. Jimmy Heath, auch er Bebopper, wenn nicht der ersten, so doch der zweiten Stunde, gehört zu den großen, wenn auch nicht stilbildenden Saxophonisten. Und Al „Tootie“ Heath, der an der Seite John Coltranes sein Plattendebüt hatte, ist ein recht gefragter Schlagzeuger. Als das Modern Jazz Quartet sich für einige Jahre von der Jazzszene verabschiedete, riefen die Brüder 1975 die Band **The Heath Brothers** ins Leben, die modernen Bop mit gerade aktuellen Tendenzen verband. Den „Watergate Blues“, von Percy Heath witzig auf dem Baby-Bass

(eine Art Cello) gespielt, dürfte keiner vergessen haben, der die Band gehört hat. Ob sie ihn auch am 4.5. im Neuburger Birdland servieren?

Die Musiker des **Ulli Jünemann – Morten Ginnerup European Jazz Project** wissen wie kaum eine andere Band mit der aktuellen Situation des Jazz umzugehen. Junger, neuer und frischer Jazz entsteht nicht mehr nur in bestimmten Regionen, und wird nicht mehr nur von Künstlern aus einem Land gespielt. So kommt die fünfköpfige Besetzung der Band, die aus verschiedenen Teilen der Welt stammt, am 18. und 25. Mai, unterstützt durch den weltberühmten Trompeter und Flügelhornisten Ack van Rooyen, auch nach Bayreuth und Bamberg. Im April 2001 erhielt Ulli Jünemann für sich und sein Projekt das mit 10.000 Mark dotierte Arbeitsstipendium der Stadt Frankfurt. Im Herbst/Winter 2001 wird das Projekt übrigens mit der kanadischen Trompeterin Ingrid Jensen, die sich in den letzten Jahren vor allem einen Namen im Orchester von Maria Schneider gemacht hat, unterwegs sein.

Konzertdaten im Mai: 18.5. Jazzclub Bayreuth (featuring Christian Kappe Trompete), 23.5. King Kamameha Club FFM (feat. Ack van Rooyen), 24.5. Jazzclub Tufa, Trier (feat. van Rooyen), 25.5. Jazzkeller Bamberg (feat. van Rooyen), 31.5. Brucknerhaus Linz, Österreich (feat. van Rooyen), 15.6. Kulturtage, Seeheim (feat. van Rooyen), 23.6. Jazzfestival Worms (feat. van Rooyen)

kurz aber wichtig

Ein Ausblick auf Jazz im Juni: Vom 1. bis 4. 6. 2001 finden auf der Nordseeinsel Borkum die 17. **Borkumer Jazztage** statt. Diese Veranstaltung läuft traditionell über die Pfingst-Feiertage und findet seit Jahren großen Anklang bei Gästen und Einheimischen. In diesem Jahr konnten folgende Bands für das Festival, das den Schwerpunkt auf Dixielandrhythmen legt, gewonnen werden: Schmackes Brass Band, Apex Jazzband, Jolly Jazz Orchestra, Jenaer Dixielanders sowie die Seatown Seven. Traditionell steigt die Borkumer Isle-Jazz-Band am Sonntagmorgen zum Frühschoppen im „Teehaus“ mit in das Geschehen ein. Die Festival-Karte kostet im Vorverkauf 13 Mark, an der Abendkasse 15 Mark. Sie berechtigt zum Eintritt zu allen Veranstaltungen der Borkumer Jazztage. Erhältlich ist die Karte bei den partizipierenden Kneipen sowie in der Tourist-Information am Georg-Schütte-Platz 5, Tel.: 04922-93 31 17, E-Mail: kwweihs@borkum.de

Programmatisch etwas anders ausgerichtet ist ein anderes Traditionsfestival, das immer über Pfingsten stattfindet: Moers Festival, das dieses Jahr zum 30. Mal stattfindet. Mehr darüber in der nächsten Ausgabe. Wer sich jetzt schon über die Künstler informieren will, wende sich an: Moers Music, PF 300120, 47426 Moers, Tel. 02841/20 17 22, Fax: 20 17 21, E-Mail: info@moers-music.com, Internet: www.moers-festival.com

Über Pfingsten (1. bis 6. Juni) finden die **Jazztage im Kloster Seon** im Chiemgau statt. Am 1. 6. spielen Klaus Kreuzeder und Franz Benton ihren „BIG little GIG“ auf der Freilichtbühne oder im Festsaal. Das

„Swing & Klezmer Trio“ aus Köln spielt dort am 2., am 3. wollen die Storyville Shakers mit Titus Waldenfels und Leroy Jones die New Orleans Music neu erfinden.

Als der berühmte Jazzbassist **Jimmy Woode** am 1. April von einem Konzertauftritt zurückkehrte, fand er seine Wohnung in Oberthausen (bei Offenbach) verwüstet vor: Instrumente waren gestohlen; Hakenkreuze und rassistische Parolen prangten an den Wänden. Der schwarze, bei Duke Ellington bekannt gewordene Musiker war in den Sechzigerjahren nach Europa gezogen, unter anderem, um den rassistischen Verhältnissen in seiner Heimat zu entgehen! Für uns ist Jimmy Woode zu hören am 5.5. in Wendelstein in der Schwarzachhalle und zwar zusammen mit Derrick James (sax), Wesley „G“ (g), Jean-Yves Jung (p) und Oliver Strauch (dr). Woode ist seit langen Jahren Stammgast beim Wendelsteiner **New Orleans Music Festival**, dem es auch im achten Jahr seines Bestehens wieder gelingt, eine Brücke zu schlagen von den Traditionen und dem Ursprung des Jazz bis hin zu neuesten Trends. Und so werden auch dieses Jahr vom 28.4. bis 6.5. so unterschiedliche Musiker wie Ray Brown (4.5.), Scott Hamilton, Les McCann, Nils Landgren, Wolfgang Haffner, Chris Barber, Albie Donnelly und viele, viele mehr zu Gast sein. Info: Kulturreferat Wendelstein, Postfach 1160, 90523 Wendelstein, Fax: 09129/40 12 07. Mit seinem Trio gastiert Kontrabassist **Ray Brown** im Mai zudem noch auf dem Festival im Kloster Schlehdorf (10.5.) und im Jazzclub Birdland in Neuburg a. d. Donau (18.5.).

Bereits seit den frühen 70ern ist der Gitarrist **John Etheridge** (siehe Foto li.), unter anderem als Mitglied der renommierten Formation „Soft Machine“, auf Tour und gehörte zur Begleitband von Stephane Grappelli. Wer den Improvisationskünstler erleben will, hat dazu am 2.5. in der Regensburger music academy, am 3.5. bei den Laufener Gitarrentagen und am 4.5. im Salzburger Rockhouse Gelegenheit. Begleitet wird er von Stephan Eppinger (dr), Dietmar Kastowski (b) und Bob Rückerl (sax).

■ **Marcus A. Woelfle**



Ray Brown kommt nach Wendelstein, Schlehdorf, Neuburg. Foto: Pakzad



dienstag, 1. mai

Cotton Club, 20.30 Uhr: Heinz Junghans Jazzmen

mittwoch, 2. mai

Birdland, 21.00 Uhr: Gilad Atzmon & Orient House Ensemble

Cotton Club, 20.30 Uhr: Delta Jazzband
fabrik: Terri Lyne Carrington Group

donnerstag, 3. mai

Birdland, 21.00 Uhr: Jam Session

Cotton Club, 20.30 Uhr: Les Enfants Du Jazz

freitag, 4. mai

Birdland, 21.00 Uhr: Rising Star – Russel Gun Quartett

Cotton Club, 20.30 Uhr: Münster's Old Merry Tale Jazzband

Rathausmarkt Bühne, 15.00 Uhr: Schnelsen StomperS

Zur Rotbuche, 20.00 Uhr: Southland New Orleans Jazzband

samstag, 5. mai

Birdland, 21.00 Uhr: Rising Star – Russel Gun Quartett

Cotton Club, 20.30 Uhr: Revival Jazzband

sonntag, 6. mai

Atrium, 12.00 Uhr: Sandra Gantert Quartett
Bürgerhaus Wandsbeck, Hamburg-Wandsbek, Wandsbeker Allee 53, 11.00 Uhr: Fröhschoppen mit den Schnelsen StomperS

Feuerschiff, 11.00 Uhr: Fröhschoppen mit den Hamburg Oldtime Allstars

montag, 7. mai

Café Real: Live Swinging Jazz

Cotton Club, 20.30 Uhr: Stintfunk

Eidelstedter Markt, 12.30 Uhr: Zeltfest mit den Schnelsen StomperS

Feuerschiff, 20.30 Uhr: Blue Monday

dienstag, 8. mai

Cotton Club, 20.30 Uhr: Jazz O'Maniacs

mittwoch, 9. mai

Birdland, 21.00 Uhr: „Level“ – Kirk Lightsey, Tibor Elekes, Florian Arbenz

Cotton Club, 20.30 Uhr: Cotton Club Big Band

donnerstag, 10. mai

Birdland, 21.00 Uhr: Jam Session

Cotton Club, 20.30 Uhr: Boogie Connection

freitag, 11. mai

Birdland, 21.00 Uhr: Günter Fuhlisch-Ladi Geissler Quintet

Cotton Club, 20.30 Uhr: Jazz Lips
Zur Rotbuche, 20.00 Uhr: Canal Street Jazzband

samstag, 12. mai

Birdland, 21.00 Uhr: Phil Dwyer Quartett feat. Jiggs Whigham

Cotton Club, 20.30 Uhr: Hot Shots

sonntag, 13. mai

Feuerschiff, 11.00 Uhr: Fröhschoppen mit der Lamarotte Jazzband

montag, 14. mai

Café Real: Live Swinging Jazz

Cotton Club, 20.30 Uhr: Jo Bohnsack
Feuerschiff, 20.30 Uhr: Blue Monday

dienstag, 15. mai

Cotton Club, 20.30 Uhr: Heinz Junghans Jazzmen

fabrik: Esbjörn Svensson Trio

mittwoch, 16. mai

Birdland, 21.00 Uhr: Sol Naciente

Cotton Club, 20.30 Uhr: Apex Jazzband

donnerstag, 17. mai

Birdland, 21.00 Uhr: Jam Session

Cotton Club, 20.30 Uhr: Hot Jazz Syncopators

Novotel (Oldesloer Str. 166, Hamburg-Schnelsen), 18.00 Uhr: Gartenfest mit den Schnelsen StomperS

freitag, 18. mai

Birdland, 21.00 Uhr: For free Hands

Cotton Club, 20.30 Uhr: Louisiana Syncopators

Rolf-Liebermann-Studio (Oberstr. 120): Sylvain Kassap & François Corneloup; „Springtime“

Zur Rotbuche, 20.00 Uhr: Limehouse Jazzband

samstag, 19. mai

Birdland, 21.00 Uhr: Tommy Bereczky-Ralph Reichert Quintet

Cotton Club, 20.30 Uhr: Jailhouse Jazzmen

sonntag, 20. mai

Feuerschiff, 11.00 Uhr: Fröhschoppen mit der Canal Street Jazzband

montag, 21. mai

Café Real: Live Swinging Jazz

Cotton Club, 20.30 Uhr: Henry Heggen & Dominik Helms

Feuerschiff, 20.30 Uhr: Blue Monday

dienstag, 22. mai

Cotton Club, 20.30 Uhr: Schnelsen StomperS

mittwoch, 23. mai

Birdland, 21.00 Uhr: Vocal Session

Cotton Club, 20.30 Uhr: U.K. Skiffle Group
Feuerschiff, 20.30 Uhr: The Original Contemporaries

donnerstag, 24. mai

Birdland, 21.00 Uhr: Jam Session

Cotton Club, 20.30 Uhr: Root Bag Swingsters

freitag, 25. mai

Birdland, 21.00 Uhr: Herb Geller Trio

Cotton Club, 20.30 Uhr: Clambake Seven
Zur Rotbuche, 20.00 Uhr: Revival Jazzband

samstag, 26. mai

Birdland, 21.00 Uhr: Stevens-Siegel-Ferguson Trio

Cotton Club, 20.30 Uhr: Mysto's Hot Lips

sonntag, 27. mai

Feuerschiff, 11.00 Uhr: Fröhschoppen mit Abbi Hübners Low Down Wizards

Freizeitzentrum Schnelsen, 11.00 Uhr: 103. Fröhschoppen der Schnelsen StomperS

montag, 28. mai

Café Real: Live Swinging Jazz

Cotton Club, 20.30 Uhr: Blue Minor Swingtett

Feuerschiff, 20.30 Uhr: Blue Monday

dienstag, 29. mai

Cotton Club, 20.30 Uhr: Low Rabbit Jazz Gang

mittwoch, 30. mai

Birdland, 21.00 Uhr: Jazzhaus Orchestra Hamburg

Cotton Club, 20.30 Uhr: Wood Cradle Babies

donnerstag, 31. mai

Birdland, 21.00 Uhr: Jam Session

Cotton Club, 20.30 Uhr: Onions Jazzband

Redaktionsschluss 5. Mai 2001,
alle Angaben ohne Gewähr!

**Adressen**

Atrium: Bernstorffstr. 93, Tel. 432 52 870

Birdland: Gärtnerstr. 122, Tel. 40 52 77

Café Real: Spadenteich 1, Tel. 280 43 07

Cotton Club: Alter Steinweg, Großneumarkt, Tel. 34 38 78

Feuerschiff: City Sporthafen, Hamburg-Vorsetzen, Tel. 36 25 53/54

Freizeitzentrum Schnelsen: Hamburg-Schnelsen, Wählingsallee 18, Tel. 550 22 20

Zur Rotbuche: Tannenweg 4, Tel. 531 76 13
Zinnschmelze: Marienstr. 19

Ein Konzert der Superlative schenkt uns die Fabrik am 2.5. Mit der **Terri Lyne Carrington Group** kommt nicht nur eine der wichtigsten Schlagzeugerinnen des modernen Jazz ins Haus, mit ihr kommen noch einige fantastische Musikalartisten, die man sonst höchstens mit der eigenen Band erleben kann: Am Klavier die wunderbare Geri Allen, Gitarre spielt der vietnamesische Superheld Nguyen Lé und am Saxophon der Virtuose Gery Thomas. Mehr geht nicht.

Am Sonntag, 6.5. kommt das **Sandra Gantert Quartett** zur Jazzmatinee ins Atrium. Ab 12 Uhr kann man, mit einer großen Tasse Milchkaffee und einem Croissant vor sich, dem Vocaljazz im Stil der großen Sängerinnen wie Ella Fitzgerald, Betty Carter oder Cassandra Wilson lauschen. Besonderes Augenmerk verdient der Bassist des Quartetts: Jean-Louis Rassinfosse spielte 10 Jahre lang in der Band von Chet Baker und wird in dieser Formation besonders gefeatured.

Eine Boogie Woogie Explosion verursacht die **Boogie Connection** aus Freiburg am 10.5. im Cotton Club. Das Trio in der ungewöhnlichen Besetzung Klavier + Gitarre + Schlagzeug tourt seit 1991 durch Europa und bringt die Freunde der Boogie Woogie Musik regelmäßig zum Gipfel des Glücks.

Das **Esbjörn Svensson Trio**, die Entdeckung der letzten Jahre, hat zwar gerade erst im Birdland einen Auftritt gestalten können, doch war der Publikumsandrang so überwältigend, dass etliche durstige Jazzfreunde nicht mal bis zur Treppe des Kellerlokals vordringen konnten. Nun also ein Neustart am 15.5. in der Fabrik: das zurzeit innovativste Klaviertrio Europas gibt allen, die beim ersten Konzert dieses Jahres zu spät kamen eine neue Chance. Nutzt sie.

Der NDR veranstaltet am 18. Mai ein ganz ungewöhnliches Konzert. Zuerst kommt mit dem **Duo Sylvain Kassap & François Corneloup** eine wegen ihrer Größe ganz ungewöhnliche Formation in das große Rolf-Liebermann-Studio (Oberstr. 120). Nur mit Klarinette und Saxophon wollen die beiden in einen

Zustand der völlig offenen Kommunikation treten. Die rechte Hand wird vorher nicht wissen, was die linke tut: „Wir nehmen uns einfach die Zeit, uns nicht zu einigen“, sagt François Corneloup. Danach kommt das Sextett „**Springtime**“ von Günter Lenz auf die Bühne. Die Band existiert bereits seit einer halben Ewigkeit, aber die Mitglieder wechseln immer mal wieder. Die Kompositionen sind von dem Bassisten Günter Lenz und vereinigen seine modernen Ansätze („...ich habe die Partituren von Ravel, Hindemith und Strawinsky studiert...“) mit der Blues-Tradition des Jazz. Wer dabei an Charles Mingus denkt, der denkt richtig. Allein wegen der namhaften Besetzung lohnt das Konzert allemal: **Dieter Glawischnigg** am Klavier, **Bill Elgart** am Schlagzeug, **Claus Stötter** an der Trompete und die beiden Saxophonisten **Ernst-Ludwig Petrowsky** und **Gebhardt Ullmann!**

Mit den **Original Contemporaries** tritt eine interessante Boogie Woogie Band am 23.5. im Feuerschiff auf. Die zwei Musiker Olaf Jäger & David Herzel aus Bielefeld spielen nur mit Klavier und Schlagzeug eigenwillige Interpretationen der lebensfrohen Musik.

Hot Jazz aus Schweden hat ja bekanntlich einen Namen: **Mysto's Hot Lips**. Die Band spielt in der englischen Tradition etwa eines Chris Barber oder Ken Coyley, die englische Presse jubelt: „...they played the best British Jazz we have heard for ages...“ Den Gothenborg-Sound gibts am 26.5. im Cotton Club.

Die **Schnelsen StomperS** spielen am 27.5. zum 103ten Mal in Folge im Freizeitzentrum Schnelsen. Wem das zu weit entfernt ist, der kann die Band im Zentrum von Hamburg, direkt auf dem Rathausmarkt, am 4.5. von 15 bis 16 Uhr hören, oder sogar am 22.5. im Cotton Club.

Das **Jazzhaus Orchestra** ist umgezogen. Nun spielt es nicht mehr einmal im Monat in der Motte, sondern alle zwei Monate im Birdland. Am 30.5. kann man dort hören, ob die Band den Umzug unbeschadet überstanden hat.

münchen

Alfonso's Live-Music Club
 Franzstr. 5
 Tel. 33 88 35

Bayerischer Hof, Nightclub, Palais Keller
 Promenadenplatz 2-6
 Tel. 21 20 00

Gasthaus zum Brunnwart
 Biedersteiner Str. 78
 Tel. 361 40 58

Café Deller
 Café-Bistro im Sparkassengebäude
 Ungerer Str. 75
 Tel. 361 22 25

Eisbach, Bar und Küche
 Marstallplatz 3
 Tel. 22 80 26 80

freies musikzentrum münchen e.V.
 Ismaninger Straße 29
 Tel. 41 42 470; www.freies-musikzentrum.de

Gasteig Black Box
 Rosenheimer Str. 5
 Tel. 480 98-614

Gerry's Swingland im Hofbräu Keller
 Innere Wiener Str. 17
 Tel. 45 99 25 24

Kaffee Giesing
 Bergstr. 3
 Tel. 692 05 79

Jazz & more
 Münchner Kammerspiele
 Tel. 23 33 70 00

Gaststätte Leopold
 Leopoldstr. 50
 Tel. 38 38 68-0

Lochhamer Einkehr
 Lochhamer Str. 4

Lustspielhaus
 Occamstr. 8
 Tel. 34 49 74
 Tel. 45 87 50 00

Mainstreet Club
 Albert Roßhaupterstr. 37
 Tel. 769 80 58

Max Emanuel Brauerei
 Adalbertstr. 33
 Tel. 271 51 58

Mister B.'s
 Herzog-Heinrich-Str. 38
 Tel. 53 49 01

Mohr-Villa, Freimann
 Situlistr. 73-75
 Tel. 30 27 94 58

Muffathalle
 Zellstr. 4

Neue Jazz School München e.V.
 Elsenheimer Str. 15 Rgb.

Pasinger Fabrik
 August-Exter-Str. 1
 Tel. 834 18 41

Ruffini
 Orffstr. 22
 Tel. 16 11 60

Seidvilla
 Nikoleiplatz 1b

St. Ursula Schwabing
 Herzog-Str. 29
 Tel. 39 49 97

Unionsbräu Haidhausen, Malzkeller
 Einsteinstr. 42
 Tel. 47 76 77

Jazzclub Unterfahrt
 Einsteinstr. 43
 Tel. 448 27 94

Jazzbar Vogler
 Rumfordstr. 17
 Tel. 29 46 62

Wirthaus zum Ganghofer
 Ganghofer Str. 9
 Tel. 50 09 68 09

Wirtshaus „Zum Isartal“
 Bruderlmühlstr. 2
 Tel. 77 21 21

Redaktionsschluss ist der 5. Mai 2001, alle Angaben ohne Gewähr!

dienstag, 1. mai
Bayerischer Hof, Nightclub, 22.00 Uhr: Philipp Weiss & Band
Gerry's Swingland, 21.00 Uhr: Munich Lounge Lizards Big Band
Jazzclub Unterfahrt, 20.00 Uhr: Jenny Evans & Rudi Martini Trio

mittwoch, 2. mai
Bayerischer Hof, Nightclub, 22.00 Uhr: Philipp Weiss & Band
Gerry's Swingland, 21.00 Uhr: Jazzschule München präs.: Lehrer & Meisterschüler
Jazzclub Unterfahrt, 20.00 Uhr: Tetrapak

donnerstag, 3. mai
Bayerischer Hof, PianoBar, 19.00 Uhr: David Gazarov & Andrea Paredes Montes
Gerry's Swingland, 21.00 Uhr: Roman Schwaller-Willi Johanns Jazzquintett feat. Johannes Faber
St. Ursula, 20.00 Uhr: Lissi Baumann & Band
Unionsbräu Haidhausen, 20.00 Uhr: Saratoga Seven
Jazzclub Unterfahrt, 20.00 Uhr: Mind Games
Wirthaus zum Isartal, 20.00 Uhr: Veterinary Street Jazz Band

freitag, 4. mai
freies musikzentrum, 20.00 Uhr: Rosebud Trio
Gerry's Swingland, 21.00 Uhr: Oscar Klein's Jazz Show
Mister B.'s, 21.30 Uhr: Robert Fritz Trio
Unionsbräu Haidhausen, 20.00 Uhr: Steamboat Stompers

samstag, 5. mai
Bayerischer Hof, Nightclub, 20.00 Uhr: Lange Nacht der Musik mit Embalo, White Only und DJ 4 Real (open end!)
Gasteig, ab 20.00 Uhr: Lange Nacht der Musik mit diversen Combos in allen Sälen
Gerry's Swingland, 20.00 Uhr: Lange Nacht der Musik mit Scat Max & The Heartbeat Funk Connection u.v.a.
Mister B.'s, 21.30 Uhr: Lange Nacht der Musik mit Tr. Leonard, E. Butler, J. Brunton
Jazzclub Unterfahrt, 20.00 Uhr: Lange Nacht der Musik – Jason Seitzer Quintet

sonntag, 6. mai
Bayerischer Hof, Palaiskeller, 11.00 Uhr: Jazz Brunch mit den „Jazz Kids“
Jazzclub Unterfahrt, 20.00 Uhr: Jam Session, Ltg.: Alex Sanguinetti

montag, 7. mai
Muffathalle, 21.00 Uhr: DePhazz: „Death By Chocolate“-Tour
Jazzclub Unterfahrt, 20.00 Uhr: Harald Rüschenbaum Jazz Orchestra

dienstag, 8. mai
Bayerischer Hof, Nightclub, 21.00 Uhr: Robben Ford
Gerry's Swingland, 21.00 Uhr: Munich Lounge Lizards Big Band
Mainstreet Club, 20.30 Uhr: Tribop-Jam der JIM (jeden Dienstag!)
Jazzclub Unterfahrt, 20.00 Uhr: Marc Whitecage Trio

mittwoch, 9. mai
Bayerischer Hof, Nightclub, 22.00 Uhr: Stringmansassy
Bezirkskrankenhaus Haar, 19.00 Uhr: Alessandro De Santis Jazz Trio
Gerry's Swingland, 21.00 Uhr: Wallpaper Jazz Band (Dixie)
Philharmonie, 20.00 Uhr: Tango. La Elegia de quienes ya no son mit Joan José Mosalino, Alfredo Marcucci u.a.
Jazzclub Unterfahrt, 20.00 Uhr: Polyspheres

donnerstag, 10. mai
Gasthaus zum Brunnwart, 20.15 Uhr: Jazzkränzchen Immergrün

Gerry's Swingland, 21.00 Uhr: Claudio Roldi-Franz Himpfel Sextett
Unionsbräu Haidhausen, 20.00 Uhr: Simon's Noname Jazzband
Jazzclub Unterfahrt, 20.00 Uhr: Jan Eschke's „Dreizack“
Wirthaus zum Isartal, 20.00 Uhr: Veterinary Street Jazz Band

freitag, 11. mai
freies musikzentrum, 20.00 Uhr: Impressionismus Meets Jazz mit Allison Welles, Franz Dartmann & Eugen Apostolidis
Gerry's Swingland, 21.00 Uhr: Gerry Hayes Mainstream 7
Unionsbräu Haidhausen, 20.00 Uhr: Hot Lips
Jazzclub Unterfahrt, 20.00 Uhr: David Theak's Theaktet

samstag, 12. mai
Jazzclub Unterfahrt, 20.00 Uhr: Rudy Linka Trio
Kunstverein, Frankenstr. 200, 21.00 Uhr: Embryo feat. Mal Waldron

sonntag, 13. mai
Bayerischer Hof, Palaiskeller, 11.00 Uhr: Jazz Brunch mit den „Jazz-Kids“
Bayerischer Hof, Nightclub, 21.00 Uhr: Kenny Wheeler Quartet
Muffathalle, 20.30 Uhr: Helge Schneider – „Der Scheich mit der Hundehaarallergie“, Lesung mit Musik
Jazzclub Unterfahrt, 20.00 Uhr: Jam Session, Ltg. Alex Sanguinetti

montag, 14. mai
Jazzclub Unterfahrt, 20.00 Uhr: Harald Rüschenbaum Jazz Orchestra feat. Michael Lutzeier

dienstag, 15. mai
Bayerischer Hof, Nightclub, 22.00 Uhr: Justyn Tyme
Gerry's Swingland, 21.00 Uhr: Dusko Goykovich Big Band feat. Charly Antolini
Mainstreet Club, 20.30 Uhr: Tribop-Jam mit Giordano Bruno Consulting Group
Jazzclub Unterfahrt, 20.00 Uhr: siehe Tagespresse

mittwoch, 16. mai
Bayerischer Hof, Nightclub, 22.00 Uhr: Justyn Tyme
Gerry's Swingland, 21.00 Uhr: Billy Gortl Swing Quartett
Jazzclub Unterfahrt, 20.00 Uhr: Melanie Bong's Acoustic Jazz Quintet

donnerstag, 17. mai
Bayerischer Hof, PianoBar, 19.00 Uhr: David Gazarov & Ladies Talk
Gerry's Swingland, 20.00 Uhr: Jenny Evans & Rudi Martini Trio
Goethe-Forum (Dachauerstr. 122), 20.30 Uhr: African Sound Project Meets Triocolor
Mister B.'s, 21.30 Uhr: Fingerprints
Unionsbräu Haidhausen, 20.00 Uhr: Old Perlach Roof Stompers
Jazzclub Unterfahrt, 20.00 Uhr: Pedro Tagliani Duo
Wirthaus zum Isartal, 20.00 Uhr: Veterinary Street Jazz Band

freitag, 18. mai
Gerry's Swingland, 21.00 Uhr: Roman Schwaller-Willi Johanns Jazzquintett, feat. Johannes Faber
Mohr-Villa, 20.00 Uhr: Tandem; Ralph Schmidt & friend
Unionsbräu Haidhausen, 20.00 Uhr: United Syncopators
Jazzclub Unterfahrt, 20.00 Uhr: Peter Schärli Sextett feat. Glenn Ferris & Tom Varner

samstag, 19. mai
Jazzclub Unterfahrt, 20.00 Uhr: Rising Star – Russell Gunn

sonntag, 20. mai
Bayerischer Hof, Nightclub, 21.00 Uhr: Bob Berg Quartet

Jazzclub Unterfahrt, 20.00 Uhr: Jam Session, Ltg.: Alex Sanguinetti

montag, 21. mai
Jazzclub Unterfahrt, 20.00 Uhr: Harald Rüschenbaum Jazz Orchestra

dienstag, 22. mai
Bayerischer Hof, 22.00 Uhr: Harald Rüschenbaum Quintett feat. Nina Plotzki
Gerry's Swingland, 21.00 Uhr: Munich Lounge Lizards Big Band
Mainstreet Club, 20.30 Uhr: Tribop-Jam der JIM mit High-End-Reim
Jazzclub Unterfahrt, 20.00 Uhr: Naomi Isaacs „Turnstyle“

mittwoch, 23. mai
Bayerischer Hof, 21.00 Uhr: Brian Auger & The Oblivion Express
Gerry's Swingland, 21.00 Uhr: Scat Max Neissendorfer Jazz Trio
Steinwayhaus München (Landsbergerstr. 336), 20.00 Uhr: JIM. präsentiert Matthias Preißinger (p) und Christian Gall (p)
Jazzclub Unterfahrt, 20.00 Uhr: Harald Härter Quintett feat. Michael Brecker

donnerstag, 24. mai
Bayerischer Hof, PianoBar, 19.00 Uhr: Rob Pronk & Nina Michelle
Gerry's Swingland, 21.00 Uhr: Geburtstags Special Charly Antolini
Mister B.'s, 21.30 Uhr: Titus Waldenfels and Friends
Jazzclub Unterfahrt, 20.00 Uhr: Oliver Leicht/Matthias Bergmann Quartett
Wirthaus zum Isartal, 20.00 Uhr: Veterinary Street Jazz Band

freitag, 25. mai
Gerry's Swingland, 21.00 Uhr: Charly Antolinis Jazz Power
Mister B.'s, 22.00 Uhr: Alessandro De Santis Jazz Trio
Unionsbräu Haidhausen, 20.00 Uhr: Mississippi Jazzmen
Jazzclub Unterfahrt, 20.00 Uhr: Oliver Leicht/Matthias Bergmann Quartett

samstag, 26. mai
Mister B.'s, 21.30 Uhr: Das Robert Fritz Trio
Jazzclub Unterfahrt, 20.00 Uhr: Kariba

sonntag, 27. mai
Bayerischer Hof, Nightclub, 21.00 Uhr: Caribbean Jazz Project
Jazzclub Unterfahrt, 20.00 Uhr: Jam Session, Ltg. Alex Sanguinetti

montag, 28. mai
Jazzclub Unterfahrt, 20.00 Uhr: Harald Rüschenbaum Jazz Orchestra

dienstag, 29. mai
Bayerischer Hof, Nightclub, 21.00 Uhr: Eddie Palmieri Latin Jazz & Salsa Orchestra
Gerry's Swingland, 21.00 Uhr: Dusko Goykovich Big Band feat. Charly Antolini
Mainstreet Club, 20.30 Uhr: Tribop-Jam der JIM mit Funky Side of Things
Jazzclub Unterfahrt, 20.00 Uhr: Robert Probst Quartet

mittwoch, 30. mai
Bayerischer Hof, Nightclub, 21.00 Uhr: Soriba Kouyaté (World Music)
Gerry's Swingland, 21.00 Uhr: Hannes Beckmann Quartett
Jazzclub Unterfahrt, 20.00 Uhr: Thomas Bendzko's Circles

donnerstag, 31. mai
Gerry's Swingland, 20.00 Uhr: Jenny Evans & Rudi Martini Trio
Mister B.'s, 21.30 Uhr: Max Braun, John Brunton, Christoph Weiss
Unionsbräu Haidhausen, 20.00 Uhr: Take Five
Jazzclub Unterfahrt, 20.00 Uhr: Lutz Häfner/Johannes Enders „Fancy Free“
Wirthaus zum Isartal, 20.00 Uhr: Veterinary Street Jazz Band

aidlingen

Jazz-Forum, 12.5., 20.00 Uhr
Siggi Gerhard Swingtett

aschaffenburg

Colos Saal, 7.5., 21.00 Uhr
Esbjörn Svensson Trio
Colos Saal, 9.5., 21.00 Uhr
Tuck & Patti
Colos Saal, 13.5., 21.00 Uhr
Nico Suave feat. Mr Schnabel
Colos Saal, 31.5., 21.00 Uhr
Cuba Vista

augsburg

Tonstudiosaal, 4.5., 20.30 Uhr
Terra Brazil
Tonstudiosaal, 5.5., 20.30 Uhr
Wiener Glasharmonika Duo
Tonstudiosaal, 6.5., 20.30 Uhr
Lynne Arriale Trio

bayern

Jazzclub, 11.5., 21.00 Uhr
Steve „Big Man“ Clayton
Jazzclub, 12.5., 21.00 Uhr
Organized/ Harald Hauck
Jazzclub, 18.5., 21.00 Uhr
Frankonian Affair (BigBand aus Würzburg)
Jazzclub, 25.5., 21.00 Uhr
Ulli Jünemann-Morten Ginnerup European
Jazz Project feat. Ack van Rooyen

bayreuth

Podium, 4.5., 20.30 Uhr
Quartett Sonnenschein
Podium, 12.5., 20.30 Uhr
Julio Barbosa Quintett – Latin Jazz
Podium, 18.5., 20.30 Uhr
Ulli Jünemann-Morten Ginnerup European
Jazz Project feat. Christian Kappe

burghausen

Internationale Jazzwoche, 2. bis 6.5.
siehe S. 10, Info: www.b-jazz.com

dachau

Café Teufelhart, 18.5., 21.00 Uhr
Jam Session des Jazz e.V. Dachau

darmstadt

Gewölbekeller unter dem Jazz-Institut,
25.5., 20.30 Uhr
Bessunger Jam Session
Gewölbekeller unter dem Jazz-Institut,
27.5., 20.30 Uhr
Jagdhofmusik mit dem Stephan Stehl Trio

deggendorf

Kapuzinerstadi, 4.5., 20.00 Uhr
Stefan Grasse Trio

erlangen

E-Werk, 10.5., 20.30 Uhr
Frank Speer Acoustic Quartet
E-Werk, 20.5., 20.30 Uhr
Jam Session

freising

Lindenkeller, 11.5., 20.00 Uhr
Kreuzeder & Benton

grädfelfing

Pschorrfhof, Lochham, jeden Freitag bei
schönem Wetter
Alexander's Jazzband

ismaning

Jan's Bistro, 28.5., 20.30 Uhr
Storyville Shakers feat. Leroy Jones

irsee

Altbau, 11.5., 20.00 Uhr
Unterbiberger Hofmusik feat. Claudio Roditi
Altbau, 19.5., 21.00 Uhr
Quizumba – Samba

kaufbeuren

Podium, 5.5., 20.00 Uhr
Hajo & Lygia
Märzenburg, 13.5., 20.00 Uhr
Jazzsession der Allgäuer Jazzinitiative

Kunsthau, 20.5., 11.00 Uhr
Horns Up – BigBand Jazz
Stadttheater, 27.5., 20.00 Uhr
Vom Stumpfsinn befreit – ein Lyrical

kempten

17. Kemptener Jazzfrühling, noch bis 6.5.
an verschiedenen Orten, Infos:
www.klecks.de oder Tel. 0831/292 76
Klecks am Hofgarten, 3.5., 22.30 Uhr
Modern Jazz-Session – Kemptener Jazzfrüh-
ling, Ltg. Tiny Schmauch
Meckatzer Bräuengel, 4.5., 20.00 Uhr
Bon Bones

landsberg

Sonderbar, 1.5., 20.30 Uhr
Jazz-Session der Allgäuer Jazzinitiative

laufen

Gitarrentage, 3.5.
John Etheridge Quartett

memmingen

St. Johann, 5.5., 20.30 Uhr
Anouar Brahem Trio

mittach

Musikkeller Schloss, 5.5., 21.00 Uhr
Roditi-Himpel Sextett

minden

Jazzclub, 5.5.
Omar Sosa

moosburg

Hirsch, 9.5., 21.00 Uhr
Justyn Time
Hirsch, 19.5., 21.00 Uhr
„Heilig's Blechle“
Hirsch, 20.5., 21.00 Uhr
„Gefrorene Zeit“
Hirsch, 23.5., 21.00 Uhr
„Hallo Linz“
Hirsch, 26.5., 21.00 Uhr
Miss Alis Voicing

murnau

Musikfestival Grenzenlos, 24. bis 27.5.
siehe S. 10, Info: www.musikfestival-
grenzenlos.de

neubiberg

Haus für Weiterbildung, 6.5., 21.00 Uhr
Roditi-Himpel Sextett

neuburg/donau

Birdland Jazzclub, 4.5., 20.30 Uhr
The Heath Brothers
Birdland Jazzclub, 11.5., 20.30 Uhr
Russell Gunn Quartet
Birdland Jazzclub, 18.5., 20.30 Uhr
Ray Brown
Birdland Jazzclub, 25.5., 20.30 Uhr
29. Street Saxophone Quartet

nürnberg

Jazzstudio, 4.5., 20.30 Uhr
Papa Caliente
Jazzstudio, 5.5., 20.30 Uhr
Thomas Siffing Group
BR-Studio, 7.5.
Thomas Siffing Group
KarstadtKulturCafé, 8.5., 20.00 Uhr
Allotria Jazzband
Jazzstudio, 11.5., 20.30 Uhr
Mich Sauer's Blues Band
Jazzstudio, 12.5., 20.30 Uhr
Paul Höchstädter Quartett
KarstadtKulturCafé, 16.5., 20.00 Uhr
Salif Keita & Band
Jazzstudio, 18.5., 20.30 Uhr
Childrens Corner
Jazzstudio, 19.5., 20.30 Uhr
Arbeitsgruppe Steidle
Jazzstudio, 21.5., 20.30 Uhr
Lauer-Ilg-Haffner
KarstadtKulturCafé, 22.5., 20.00 Uhr
Cubanismo, Septeto Nacional, Ignacio Pineiro
Jazzstudio, 24.5., 10.30 Uhr
Himmelfahrts-Jazz-Party: New Orleans Train
Jazz Band

Jazzstudio, 25.5., 20.30 Uhr
29th Street Saxophone Quartet
Jazzstudio, 26.5., 20.30 Uhr
The Hot House Hooters
KarstadtKulturCafé, 31.5., 20.00 Uhr
The Night of British Songwriters

oberhaching-deisenhofen

Weißbräu, 11.5., 20.00 Uhr
Bluestream Jazzband

oberthulba

Piano-Center Kleinhenz, 17.5., 20.00 Uhr
Axel Zwingenberger & Gottfried Böttger

passau

Redoute, 1.5.
Omar Sosa
Scharfrichter Haus, 5.5., 20.30 Uhr
Ernst-Jandl-Revue mit Duo Wortklang
Scharfrichter Haus, 12.5., 20.30 Uhr
Xaxa mit Sebi Tramontana u.a.

perlesreuth

Hafnerwirt, 4.5., 20.00 Uhr
Roditi-Himpel Sextett

pfaffenhofen

Künstlerwerkstatt, 24.5., 21.00 Uhr
Werkstattorchester Jazz Big Band

ravensburg

Zehntscheuer, 5.5., 11.00 Uhr
Kerberbrothers Alpenfusion
Gasthaus Ochsen, 5.5., 20.00 Uhr
Tiny Schmauch Quartett feat. Susanne Sa-
vage

recklinghausen

Hausbrauerei Boente, 6.5., 11.30 Uhr
Riverboat Jazzband
Hausbrauerei Boente, 13.5., 11.30 Uhr
Naldo's Jazz Family
Hausbrauerei Boente, 20.5., 11.30 Uhr
Black River Jazzband
Hausbrauerei Boente, 27.5., 11.30 Uhr
The New Savoy Jazzmen

regensburg

Lokschuppen/music academy, 2.5., 20.30
Uhr
John Etheridge Quartet
Leerer Beutel, 3.5., 20.30 Uhr
Silvia Droste & Cees Slinger Four
Leerer Beutel, 5.5., 20.30 Uhr
Gregor Gysi im Gespräch mit Helmut Hein
Leerer Beutel, 6.5., 20.30 Uhr
Summit Jazz Orchestra – Big Band Night,
Präsentation der neuen CD „Clark“ mit Clark
Terry
Leerer Beutel, 8.5., 20.30 Uhr
Torsten de Winkel-Gwiz Dalla-Gerwin Eisen-
hauer Trio
Lokschuppen/music academy, 10.5., 20.30
Uhr
Robben Ford & Band
Leerer Beutel, 10.5., 20.30 Uhr
Die Negerländer
Leerer Beutel, 17.5., 20.30 Uhr
Quadru Mana
Leerer Beutel, 22.5., 20.30 Uhr
Lunk

rosenheim

Le Pirate, 1.5., 21.00 Uhr
Quartett feat. Ignaz Dinné
Le Pirate, 2.5., 21.00 Uhr
Quartett feat. Ignaz Dinné
Karstadt Lichthof, 5.5., 10.30 Uhr
Jazzfrühschoppen mit Old Stack O'Lee
Le Pirate, 6.5., 21.00 Uhr
Jam Session
Le Pirate, 9.5., 21.00 Uhr
Belcanto
Karstadt Lichthof, 12.5., 10.30 Uhr
Jazzfrühschoppen mit „Swing it up“
Le Pirate, 13.5., 21.00 Uhr
Tresillo, Gitarren-Trio
Karstadt Lichthof, 19.5., 10.30 Uhr
Jazzfrühschoppen mit „Out of Rosenheim“

Le Pirate, 20.5., 21.00 Uhr
Martin Stolz Group
Le Pirate, 23.5., 21.00 Uhr
National Treasures (Acoustic Blues)
Karstadt Lichthof, 26.5., 10.30 Uhr
Jazzfrühschoppen mit den Mind Games
Le Pirate, 27.5., 21.00 Uhr
Mulo Francel & Friends

rottweil

Jazzfest vom 30.4. bis 20.5.
Info: www.jazzfest-rottweil.de

salzburg

Rockhouse, 4.5.
John Etheridge Quartett

schlehdorf

2. Internationale Musiktage Kloster
Schlehdorf, 10. bis 13.5.
u.a. mit dem Ray Brown Trio, Don Menza,
Larry Porter, siehe S. 10!

schongau

Gymnasium, 31.5., 20.00 Uhr
Vom Stumpfsinn befreit – ein Lyrical

schwandorf

Jazz in der Keibelvilla, 2.5., 20.00 Uhr
Vershki Da Koreschki

sontheim

Dampfsäg, 4.5., 20.00 Uhr
Max Collie & the Rhythm Aces
Dampfsäg, 18.5., 20.00 Uhr
double you be
Dampfsäg, 20.5., 20.00 Uhr
Franz Benton & Klaus Kreuzeder

sonthofen

Kulturwerkstatt, 18.5., 20.00 Uhr
Horns Up – Big Band Jazz
Kulturwerkstatt, 26.5., 20.00 Uhr
Vom Stumpfsinn befreit – ein Lyrical

starnberg

Seerestaurant Undosa, 4.5., 20.30 Uhr
Sweet Second Spring Jazzgang
Wirtshaus Obermühlthal, 5.5., 17.00 Uhr
Alexander's Jazzband
Wirtshaus Obermühlthal, 19.5.,
17.00 Uhr
Alexander's Jazzband
Wirtshaus Obermühlthal, 20.5.,
17.00 Uhr
Alexander's Jazzband
Wirtshaus Obermühlthal, 24.5.,
17.00 Uhr
Alexander's Jazzband
Wirtshaus Obermühlthal, 27.5.,
12.00 Uhr
Alexander's Jazzband

strasslach

entenalm, 6.5., 11.30 Uhr
Dixiefrühschoppen mit Alexander's Jazzband

stuttgart

Liederhalle, 12.5.
Sonny Rollins Sextett

unterschleißheim

Bürgerhaus, 31.5., 20.00 Uhr
Paul Kuhn Trio

waal

Deutsches Haus, 20.5., 19.00 Uhr
Fast Break (mit Magnus Schriefel)

weiden

Max-Reger-Halle, 2.5., 20.00 Uhr
Sheila Jordan-Christian Stock Trio feat. Ste-
ve Kuhn
Bahnhof Schalterhalle, 7.5., 20.00 Uhr
Jazz + Lyrik: Wolfsmehl & Christian Burchard
Trio

wendelstein

New Orleans Musikfestival Wendelstein
2001, noch bis 6.5. Infos:
www.users.odn.de/~odn08517/ (siehe auch
Link-Tipp, Ausgabe 4/01, S. 19!)

dienstag, 1. mai

- 18.30 **Radio Inn-Salzachwelle** Jazzstudio extra zur 32. Burghauser Jazzwoche (bis 5. Mai täglich zur gleichen Zeit!)
- 20.05-21.00 **NDR 4 Jazz CD-Markt**, mit Ralf Dorschel
- 23.00-24.00 **BR 4 Jazztime – Strictly Jazz**, mit Joe Kienemann

mittwoch, 2. mai

- 20.00-22.00 **Radio Ostallgäu Jazztime**
- 20.05-21.00 **NDR 4 Jazz All Blues**, mit Knut Benzner
- 23.00-24.00 **BR 4 Jazztime – Jazz aus Nürnberg: Jazz & Beyond**, mit Beate Sampson

donnerstag, 3. mai

- 20.05-21.00 **NDR 4 Jazz aktuell**, mit Peter Niklas Wilson
- 21.00-21.30 **BR 2 Just Jazz!**, mit Joe Kienemann
- 22.00 **Jazztime Nürnberg** Just Reissued
- 23.00-24.00 **BR 4 Jazztime – All that Jazz**, mit Marcus A. Woelfle

freitag, 4. mai

- 20.05-21.00 **NDR 4 Jazz NDR-Bigband**: Bengt-Arne Wallin „From Swedish Folk to Jazz and More“, mit Axel Dürr
- 21.00-21.30 **BR 2 Hot-Club**, mit Hans Ruland
- 23.00-24.00 **BR 4 Jazztime – Bühne frei im Studio II**: Roman Schwaller Jazzonnet – The Original Tunes

samstag, 5. mai

- 00.05-2.00 **BR 2 BR Jazz-Nacht**, mit Peter Veit
- 20.05-21.00 **NDR 4 Jazz Classics 1 – Henry Red Allen**: Der Mann im Schatten Armstrongs, Teil 1, mit Abbi Hübner
- 22.05-24.00 **NDR 4 Jazz Classics 2 – Gary Burton, Charlie Parker, Chet Baker u.a.**, mit Marianne Therstappen

sonntag, 6. mai

- 10.00 **Hamburger Lokalradio** SwingCafé: Jazz-Mix, von und mit Eckard Maaß
- 14.00 **Hamburger Lokalradio** Andy Kirk/Don Redman, mit Eckard Maaß
- 15.00 **Hamburger Lokalradio** Swing-Express: Coon Sanders Nighthawks (2), von Gerhard Klußmeier
- 20.03-21.00 **BR 2 Schellack-Souvenirs**, mit Ado Schlier
- 20.05-21.00 **NDR 4 Jazz Konzert – Trevor Watts Moire Music Group**, Mitschnitt vom JazzFest Berlin 2000

montag, 7. mai

- 20.05-21.00 **NDR 4 Jazz Spotlight**: Hurra, der Lenz ist da – Günter Lenz und Springtime, von Marianne Therstappen
- 22.00-23.10 **Classica Premiere World** Cafe Campus Blues – Kenny Neal & Bob Walsh, CDN 1997
- 22.00 **Jazztime Nürnberg** Louis Armstrong 100th: The Legendary Concerts
- 23.00-24.00 **BR 4 Jazztime – Jazztoday**, mit Joe Kienemann

dienstag, 8. mai

- 20.05-21.00 **NDR 4 Jazz-Szene**: Die Jazzfreunde Wolfsburg, von Knut Benzner
- 23.00-24.00 **BR 4 Jazztime – Strictly Jazz**

mittwoch, 9. mai

- 20.00-22.00 **Radio Ostallgäu Jazztime**

- 20.05-21.00 **NDR 4 Jazz Bestseller**, mit Stefan Gerdes
- 23.00-24.00 **BR 4 Jazztime – Jazz aus Nürnberg: Live-Mitschnitte**, mit Beate Sampson

donnerstag, 10. mai

- 20.05-21.00 **NDR 4 Jazz aktuell**, mit Thomas Haak
- 21.00-21.30 **BR 2 Just Jazz!**, mit Joe Kienemann
- 22.00 **Jazztime Nürnberg** Jazzmagazin – Aktuelles & CD-Neuerscheinungen, mit Walter Schätzlein
- 23.00-24.00 **BR 4 Jazztime – All that Jazz**, mit Ralf Dombrowski

freitag, 11. mai

- 20.05-21.00 **NDR 4 Jazz NDR-Bigband**, Von der Oper zum Jazz und zurück: Cosmopolitan Greetings (1), mit Michael Laages
- 21.00-21.30 **BR 2 Hot-Club**, mit Hans Ruland
- 23.00-24.00 **BR 4 BR Jazzclub** mit dem Christoph Stiefel Trio

samstag, 12. mai

- 00.05-2.00 **BR 2 BR Jazznacht**, mit Marcus A. Woelfle
- 20.05-21.00 **NDR 4 Jazz Classics 1: „Ed's Blues“**: Edmond Hall zum 100. Geburtstag, mit Arend Buck
- 22.05-24.00 **NDR 4 Jazz Classics 2: Chet Baker, Gil Evans, Gary Peacock u.a.**, mit Konrad Heidkamp

sonntag, 13. mai

- 10.00 **Hamburger Lokalradio** Jazz-Mix – und Special: Pflöner Jazz-Tage 2001
- 14.00 **Hamburger Lokalradio** Kings of Skiffle, von und mit Karin Marciniak
- 15.00 **Hamburger Lokalradio** Die Big Bands, mit Pascal Jordan
- 20.03-21.00 **BR 2 Schellack-Souvenirs**, mit Günther Schiffer
- 20.05-21.00 **NDR 4 Jazz Konzert**: Andy Bey Trio, Mitschnitt vom JazzFest Berlin 2000
- 00.00-6.00 **Hamburger Lokalradio** In memoriam Frank Sinatra
- 20.05-21.00 **NDR 4 Jazz Spotlight – Pas de deux ohne Grenzen**: das Duo Sylvain Kassap & Francois Corneloup, von Stephan Gerdes
- 22.00 **Jazztime Nürnberg** The Four Freshman EP-Collection
- 23.00-24.00 **BR 4 Jazztime – Jazztoday**, mit Joe Kienemann

dienstag, 15. mai

- 19.20-19.26 **Classica Premiere World** Gary Burton und Makoto Ozone Duo, D 1995; weitere Konzertausschnitte werden die ganze Woche über gesendet (Info: www.classica.de)
- 20.05-21.00 **NDR 4 Jazz CD-Markt**, mit Stephan Meier
- 23.30-24.00 **BR 4 Jazztime – Strictly Jazz**, mit Joe Kienemann
- 23.30-1.00 **WDR Fernsehen** Crossroads: The Urn, Canned Heat, The Schramms, Pat MacDonald, Elliot Murphy

mittwoch, 16. mai

- 20.00-22.00 **Radio Ostallgäu Jazztime**
- 20.05-21.00 **NDR 4 Jazz All Blues**, mit Knut Benzner
- 21.00 **Radio Inn-Salzachwelle** Jazz heute mit Alwin Renoth
- 23.00-24.00 **BR 4 Jazztime – Jazz aus Nürnberg: Total Vocal**, mit Beate Sampson

donnerstag, 17. mai

- 20.05-21.00 **NDR 4 Jazz aktuell**, mit Stefan Gerdes
- 21.00-21.30 **BR 2 Just Jazz!**, mit Joe Kienemann
- 22.00 **Jazztime Nürnberg** Jazz im Film: Calle 54
- 23.00-24.00 **BR 4 Jazztime – All that Jazz**, mit Roland Spiegel

freitag, 18. mai

- 20.05-21.00 **NDR 4 Jazz NDR-Bigband**: Von der Oper zum Jazz und zurück: Cosmopolitan Greetings, Teil 2, mit Michael Laages
- 21.00-21.30 **BR 2 Hot-Club**, mit Hans Ruland
- 23.00-24.00 **BR 4 Jazztime – Jazz auf Reisen**: Charlie Haden „Quartet West“ (Aufnahme vom 26. April 2001 aus dem Stadttheater Memmingen)

samstag, 19. mai

- 00.05-2.00 **BR 2 BR Jazz-Nacht**, mit Hans Ruland
- 20.05-21.00 **NDR 4 Jazz Classics 1: Duke Ellington, Red Nichols, Coleman Hawkins u.a.**, mit Wingolf Grieger
- 22.05-24.00 **NDR 4 Jazz Classics 2: Jan Garbarek, Egberto Gismonti, Charlie Haden und andere**, mit Thomas Haak

sonntag, 20. mai

- 10.00 **Hamburger Lokalradio** Jazz-Mix, mit Karin Marciniak und Ulf Krüger
- 14.00 **Hamburger Lokalradio** Swinging Hamburg, mit Klaus Neumeister
- 15.00 **Hamburger Lokalradio** Henry „Red“ Allen, mit Volker Reckewege
- 18.00 **Hamburger Lokalradio** JazzRhythm – Thema: Nachwuchs
- 22.00 **Hamburger Lokalradio** JazzLife, mit Sylvia Knittel und Stefan Reiff
- 20.03-21.00 **BR 2 Schellack-Souvenirs**, mit Bettina von Websky
- 20.05-21.00 **NDR 4 Jazz Konzert**: Mingus Amungus, Mitschnitt vom JazzFest Berlin 2000

montag, 21. mai

- 20.05-21.00 **NDR 4 Jazz Spotlight – Der Traum von den afrikanischen Trommeln**: Alan Skidmore Amampondo, von Bert Noglik
- 22.00 **Jazztime Nürnberg** New Orleans Sessions: George Lewis & Paul Barbarin
- 23.00-24.00 **BR 4 Jazztime – Jazz today**, mit Joe Kienemann

dienstag, 22. mai

- 20.05-21.00 **NDR 4 Jazz Szene – „Jazzt an die Müritz“**: Waren - Ein Jazz-Mekka in Mecklenburg, von Walter Bartel
- 23.00-24.00 **BR 4 Jazztime – Strictly Jazz**

mittwoch, 23. mai

- 20.05-21.00 **NDR 4 Jazz Hörerwünsche**, mit Michael Laages
- 23.00-24.00 **BR 4 Jazztime – Jazz aus Nürnberg: Studio-Aufnahmen**, mit Beate Sampson

donnerstag, 24. mai

- 16.55-17.55 **WDR Fernsehen** „Bleib wie du bist“ – Wise Guys
- 20.05-21.00 **NDR 4 Jazz aktuell**, mit Tom R. Schulz
- 22.00 **Jazztime Nürnberg** Miles Davis: 75th Birthday

freitag, 25. mai

- 20.05-21.00 **NDR 4 Jazz NDR-Bigband – Von der Oper zum Jazz und zurück**: Cosmopolitan Greetings, Teil 3, mit Michael Laages
- 21.01-21.30 **BR 2 Hot-Club**, mit Hans Ruland
- 23.00-24.00 **BR 4 Jazztime – „Milestones“**: Erinnerungen an Miles Davis zum 75. Geburtstag
- 1.40-5.35 **WDR Fernsehen** Jazz Night Rider (Folge 1 bis 4): Konzertausschnitte von Miles Davis, Dizzy Gillespie, Bobby Mc Ferrin, Monty Alexander u.v.a., mit Dieter Speck und Dieter Hens

samstag, 26. mai

- 20.05-21.00 **NDR 4 Jazz Classics 1 – Jack Teagarden, Benny Carter, Benny Goodman und andere**, mit Jens Sülzenfuß
- 22.05-24.00 **NDR 4 Jazz Classics 2 – Miles Davis zum 75. Geburtstag**, mit Peter Niklas Wilson
- 22.05-2.00 **BR 2 BR Jazz-Nacht**, 32. Internationale Jazzwoche Burghausen, Live-Mitschnitte und Berichte, mit Peter Machac

sonntag, 27. mai

- 10.00 **Hamburger Lokalradio** Jazz-Mix, von und mit Arne Hassecker
- 14.00 **Hamburger Lokalradio** Albert Nicholas (1900–1973). Zum 100. Geburtstag des Klarinettenisten, von Horst Burghardt
- 15.00 **Hamburger Lokalradio** Swing-Express: Coon Sanders Nighthawks (3)
- 20.05-21.00 **NDR 4 Jazz Konzert**: Steve Turre, Konzertmitschnitt vom JazzFest Berlin 2000

montag, 28. mai

- 20.05-21.00 **NDR 4 Jazz Talk – Jens Sülzenfuß im Gespräch** mit einem Jazzfan
- 22.00 **Jazztime Nürnberg** Tommy Ladnier: Really the Blues
- 23.00-24.00 **BR 4 Jazztime – „Me, Myself and I“ – das unbegleitete Solo im Jazz** mit Henning Sieverts

dienstag, 29. mai

- 20.05-21.00 **NDR 4 Jazz CD-Markt**, mit Thomas Haak
- 23.00-24.00 **BR 4 Jazztime – Strictly Jazz**, mit Joe Kienemann
- 23.55-1.00 **WDR Fernsehen** Round Midnight: Boogie Woogie Company

mittwoch, 30. mai

- 20.00-22.00 **Radio Ostallgäu Jazztime**
- 20.05-21.00 **NDR 4 Jazz + Frau**, ein Magazin von und mit Marianne Therstappen
- 23.00-24.00 **BR 4 Jazztime – Jazz aus Nürnberg: Special**, mit Beate Sampson

donnerstag, 31. mai

- 20.05-21.00 **NDR 4 Jazz aktuell**, mit Peter Niklas Wilson
- 21.00-21.30 **BR 2 Just Jazz!**, mit Joe Kienemann
- 22.00 **Jazztime Nürnberg** What's New
- 23.00-24.00 **BR 4 Jazztime – All that Jazz**, mit Marcus A. Woelfle